

Ressort: Politik

Altkanzler Schmidt: EU braucht "Finanzverantwortlichen"

Berlin, 30.10.2012, 17:18 Uhr

GDN - Altkanzler Helmut Schmidt hat die Europäische Union dazu aufgefordert, die Position eines zentral für Finanzpolitik Verantwortlichen zu schaffen. "Dies wäre ein Ziel, das in den nächsten fünf Jahren realisierbar wäre", sagte er am Dienstag auf der Townhall-Konferenz des Nicolas Berggruen Institute on Governance in Berlin.

Gleichzeitig sprach sich Schmidt dagegen aus, den EU-Ratspräsidenten direkt wählen zu lassen. "Wie sollte das gehen? Er müsste in 27 Ländern in 35 Sprachen für sich werben, das geht nicht." Auf dem Weg zur Integration Europas sei es wichtiger, dass alle Einwohner des Kontinents Englisch lernten. "Das muss im Kindergarten beginnen, in den Grundschulen. Dann haben wir es in 20 Jahren geschafft, dass alle Europäer die gleiche Sprache sprechen - ein Vorteil, den uns gegenüber die USA und China haben." Schmidt geht jedoch nicht davon aus, dass sich die Idee der "Vereinigten Staaten von Europa" kurzfristig realisieren lasse: "Dies ist ein Projekt für das 22. Jahrhundert."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-1430/altkanzler-schmidt-eu-braucht-finanzverantwortlichen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com